

# Lehre in Master Pharmazie

**Übersicht:** Krankheitsbilder, Pharmakotherapie, Arzneimittel,  
Klinische Pharmazie, Pharmaceutical Care, Prävention

## Dozententeam

07.11.2024 – Universität Bern

# Unser Beitrag

## Theorie

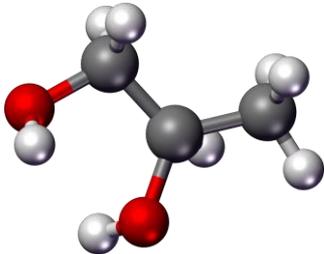
- ✓ Krankheitsbilder
- ✓ Arzneimittelkunde
- ✓ Pharmakotherapie
- ✓ Guidelines
- ✓ Evidence-based medicine
- ✓ Interprofessioneller Unterricht
- ✓ Innovative Themen
- ✓ Interaktive Unterrichtsformen
- ✓ Inputs von Offizin- und Spitalapotheker\*innen & klinischen Pharmazeut\*innen

→ **Globale** Vision



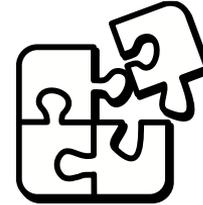
# Medikamente – vom Molekül bis zur Anwendung am Patienten

- Bachelor 3 – Schwerpunkt: Arzneimittel (Wirkmechanismus, Nebenwirkungen, usw.)
- Master 4 – Schwerpunkt: Pharmakotherapie (Wiederholung von Bachelor 3, Leitlinien, Indikation, Theorie und Tipps für die Einnahme, Einnahmezeitpunkt, besondere Vorsichtsmassnahmen, PK und PD Interaktionen, usw.)
- Master 5 – Schwerpunkt: Anwendung von Arzneimitteln (Praxisorientierte Informationen)

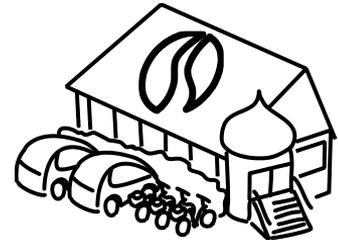


## Master 5. Jahr

### Interprofessionell – innovativ – interaktiv

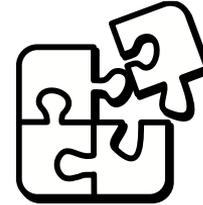


- >90% der Lehrveranstaltungen werden gleichzeitig von **interprofessionellen Dozierenden** unterrichtet:  
Pharmazie – Medizin – Pflege - Wundexpertise – Recht – Ethik
- Integration **aktueller Themen**:
  - Medikationskompetenz, interprofessionelle Zusammenarbeit
  - Fokus Liste B+ / Konsultation in der Apotheke
  - Gender medicine und Pharmakogenetik
  - Schnittstellenstellen-Management
  - Pharmazeutische Betreuung von Institutionen im Gesundheitswesen



## Master 5. Jahr

### Interprofessionell – innovativ – interaktiv



- Integration von **neuen Lehr- und Lernformen**
  - Workshops mit asynchronen und synchronen Lerneinheiten  
z.B. Workshop Lunge – Asthma und COPD
  - Durchführung von Medikationsanalysen - «open book»-Prüfung
  - Spitalpraktikum (2 Halbtage in 2 verschiedenen Spitälern)
  - Gemeinsamer Unterricht mit Medizinstudierenden  
«Interprofessionelle Zusammenarbeit von der Verschreibung bis zur  
Medikamentenabgabe – praktische, rechtliche und ethische  
Herausforderungen und Chancen»



# Unser Beitrag

## Praktische Übungen

- ✓ **Clinical Skills:** HNO, Haut, Opta, Wundversorgung, Impfen & Blutentnahme
- ✓ **Demonstration & Übung:**
  - Medizinische Produkte
  - Reisemedizin
  - Vitalparameter
- ✓ Workshops mit **Simulationspatient\*innen & Apotheker\*innen:**
  - Herzcheck, Rauchstopp
  - Schlafstörungen & diverse Fälle

# Unser Beitrag

## Prüfungen

- ✓ Multiple-Choice Fragen
- ✓ OSCE (Objective Structured Clinical Examination): formativ & summativ

Zusammenarbeit mit dem Institut für Medizinische Lehre (IML)

→ Master in Pharmazie



# Euer Beitrag

## Praxis



- ✓ Erfahrungen
- ✓ Expertise
- ✓ Network
- ✓ Lust und Know-how weitergeben
- ✓ Ein Ort zum Lernen, Üben, Arbeiten:

**Bedienen / Beratungen**

**Dienstleistungen**

**Clinical Skills**

→ Euer Feedback ist essentiell!

→ **Lokale** Vision

# Deren Beitrag

## zukünftige/r junge/r Apotheker/in

Neuheiten

Neugier

Anregung

Beihilfe

Frischer Blick

→ **Persönliche** Vision

→ Unser **Nachwuchs!**



# Eidgenössische Prüfung in Pharmazie:

**MC** Multiple Choice

## Übersicht

### **Nationale MC Arbeitsgruppe**

Vertretung Universität Bern: Estelle Kaiser, BIHAM und Stephen Jenkinson, BIHAM

# Theorie-Prüfung (MC)

- **29. August 2025**
- Ort: Grosser Hörsaal, Getrud Woker-Strasse 5 Muesmatt Areal
- Prüfungsdauer: 4 Stunden
- Inhalt:
  - 150 Fragen insgesamt
  - 132 Fragen Pharmakotherapie
  - 18 Fragen Recht und Ökonomie
- **Basis:**
  - **300er Liste – Fachinformationen** (*wurde im Oktober an die Studierenden versandt*)
  - **Guidelines Katalog** (wird im Frühling des Prüfungsjahres ein letztes Mal aktualisiert)
- Format:
  - 2/3 A-Fragen (1/5 Antworten richtig oder falsch), 1/3 Kprim-Fragen (0-4 Antworten richtig)



# Eidgenössische Prüfung in Pharmazie:

**OSCE** Objective Structured Clinical Examination

## Übersicht

**OSCE Arbeitsgruppe Bern**

Dozententeam – Universität Bern

# Patientenorientierte Prüfung (OSCE)

OSCE-Prüfung: **10. und 12. September 2025**

- **Ort: Uni Ziegler BiSS**
- Die OSCE-Prüfung besteht insgesamt aus **10 Prüfstationen (= 10 Fälle)**:  
Aufgeteilt auf 2 Tage (**5 Stationen pro Tag**)



# Patientenorientierte Prüfung (OSCE)

## Wie sieht eine Prüfstation konkret aus? Und wie läuft es ab?

- **Prüfungsbeginn** mit einem Gong (Startsignal). Die 10 Minuten werden beim Eintritt in den Raum gestartet.
- Fallvignette befindet sich innerhalb der Station auf dem Tisch.
- Im Raum: 2 Examinator\*innen = erfahrene Apotheker\*innen
  - 1 Rolle Schauspieler\*in (Klient\*in oder Patient\*in)
  - 1 Rolle Expert\*in (füllt Bewertungsraster aus)
- 1 Einzelprüfung dauert 10 Minuten (= reine Prüfzeit)
- **Prüfungsende** mit einem Gong (Endsignal) : Prüfungsraum verlassen
- Wartezeit zwischen 2 Posten 5 Minuten



**Zeitmanagement!**



# Themen

- Problemerkfassung
- OTC oder Produkte-Wünsche
- Liste B+ Konsultationen
- Rezepte
  - Erst- oder Dauerrezept
  - Rezeptvalidierung inkl. Anamnese und Triage
  - Instruktionen von medizinischen Produkten
- Dienstleistungen (z.B. Herz-Check, Notfallkontrazeption)
- Clinical Skills

# Struktur

Problemerkfassung und Anamnese

Triage und Verdachtsdiagnose

Therapieempfehlungen /  
Rezeptvalidierung

Zusatzempfehlungen, Prävention  
und Nachsorge

**Kommunikation:** Struktur, Führung, Laien angepasste Sprache, Empathie, Vertrauen

# Vielen Dank

## für Ihre Aufmerksamkeit

**OSCE und MC Arbeitsgruppe Bern & BIHAM Dozententeam & Inselspital**

Kontaktdaten : [stephen.jenkinson@unibe.ch](mailto:stephen.jenkinson@unibe.ch), [carla.meyer-masseti@extern.insel.ch](mailto:carla.meyer-masseti@extern.insel.ch),  
[karen.maes@unibe.ch](mailto:karen.maes@unibe.ch),

07.11.2024, UniZiegler BiSS

